

Firmen sollen Ausgleich zahlen

Berlin. Die »SPD-Linke« im Bundestag fordert, den Zuzug ausländischer Fachkräfte an Bedingungen für die Unternehmen zu knüpfen. Der Sprecher der parlamentarischen Linken in der SPD, Ernst Dieter Rossmann, erklärte am Freitag in Berlin, deutsche Unternehmen, die hoch qualifizierte Fachkräfte aus dem Ausland anwerben, sollten künftig einen Ausgleichsbeitrag zur Qualifizierung von Arbeitslosen zahlen. Eine Öffnung des Arbeitsmarktes für Ausländer mit geringer und mittlerer Qualifikation müsse zudem an eine gesetzliche Vereinbarung über Mindestlöhne gekoppelt werden. (AP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/90427.firmen-sollen-ausgleich-zahlen.html>